



Gemeinde Köstendorf Info

Nr.: 7/2015

Zugestellt durch Post.at

Informationen des Bürgermeisters

Sanierung Kirchenstraße:

Wie bereits öfters erwähnt, ist die Kirchenstraße, vom Kriegerdenkmal bis zur Volksschule, in einem derart schlechten Bauzustand, dass sich die Gemeindevertretung entschieden hat, diese im heurigen Jahr zu sanieren. Auf Grund des geringeren Verkehrsaufkommens zeigt sich jetzt in der Praxis, dass die schulfreie Zeit am besten geeignet ist, um diese Bautätigkeit auszuführen. Die Arbeiten schreiten gut voran, es werden auch sämtliche Infrastrukturleitungen (Wasser, Straßenbeleuchtung, div. Leerrohre usw.) erneuert bzw. neu verlegt. Unsere Bauhofmitarbeiter sind bei den Verlegearbeiten vor Ort und so in die technischen Belange eingebunden, was natürlich für die weitere Betriebsführung sehr von Vorteil ist.

Durch schlechte Bodenverhältnisse und einen gewissen Mehraufwand bei der Wasserleitungsgrabung wurde der Baufortschritt etwas beeinträchtigt. Trotzdem ist die Baufirma bemüht, den Fertigstellungstermin (Schulbeginn Anfang Sept.) einzuhalten. Der Abschnitt I wird in den nächsten Wochen asphaltiert werden, die Zufahrt bis zum Gemeindeamt wird über die sanierte Kirchenstraße möglich sein, zum Kindergarten und zum Seniorenwohnhaus werden lokale Umleitungen weiter bestehen. Mitte August soll jetzt mit dem zweiten Bauabschnitt (von der Gemeinde bis zur Volksschule) begonnen werden.

Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Personen, wie Straßenplaner, Bauleitung, Baufirma, Mitarbeiter der Gemeinde, Wassergenossenschaft, Installateure und Subunternehmer, freut es mich als Bürgermeister besonders, dass ich über ein sehr gutes Arbeitsklima und hohe Qualität der Arbeiten berichten darf. Wir hoffen, dass die Baumaßnahmen weiterhin so gut voran schreiten, und somit einer offiziellen Eröffnung am Köstendorfer Kirtag (Sonntag, 13. Sept. 2015) nichts im Wege stehen wird.



Öffentlicher Parkplatz „Untere Dorfstraße“:

Wie berichtet hat die Gemeinde Köstendorf das Grundstück „Fritzenwallner“ (gegenüber Gemischtwarenhandel Schierl-Lassnig) angekauft, um hier für die Gemeinde notwendige Infrastrukturvorhaben umsetzen zu können. In weiterer Folge werden hier ca. 15 Parkplätze entstehen. Viele Bürger haben sich jetzt gefragt, wofür die großen grünen Rohre gebraucht werden, welche im Bereich dieses Grundstückes gelagert sind und mittlerweile eingebaut wurden.



Kurz zur Erklärung: Bei einer geplanten Versiegelung größerer Grundstücksflächen, z.B. durch Asphaltierung oder Pflasterung, müssen Retentionsmaßnahmen getroffen werden (gilt übrigens auch im privaten und gewerblichen Bereich). Diese Maßnahmen verhindern ein schnelles Abfließen des Wassers bei Starkregen. Somit kommt es zur Entlastung der Bäche (Hochwassergefahr). Kurzfristig haben wir uns entschieden, den Unterbau so herzustellen, dass wir in späterer Folge den Parkplatz uneingeschränkt gestalten können. Im Zuge der Arbeiten des 2. Abschnittes in der Kirchenstraße können durch bauliche Effizienzmaßnahmen Kosten gespart und der Parkplatz „Untere Dorfstraße“ jetzt im Unterbau fertiggestellt werden.

Verlegung einer Gasleitung durch die Gemeinde Köstendorf:

Die Gemeindevertretung Köstendorf wurde darüber informiert, dass eine Gasverbindungsleitung durch unser Gemeindegebiet gebaut werden soll. Diese dient als Versorgungs- und Ausfallsicherung in Form einer Ringverbindung zwischen Köstendorf / Neumarkt / Henndorf / Seekirchen. Vereinbart wurde, dass es keine flächendeckende Aufschließung des Ortes Köstendorf geben wird. Sollte jedoch entlang der Verlegetrasse Bedarf eines Anschlusses bestehen, ist dies jederzeit möglich. Für zukunftsweisende Herausforderungen, gerade in Zusammenhang mit dem Smart Grids Projekt Köstendorf, könnten hier interessante Folgeprojekte entstehen. Eine Form der Energiespeicherung kann auch sein, dass Überschussstrom (z.B. aus Photovoltaikanlagen) in Gas oder Wasserstoff (sogenannte Power-to-Gas oder einfach gesagt elektrische Energie in Gas) umgewandelt wird. Ein bestehendes Gasnetz könnte hier zukünftige interessante Speichermöglichkeiten auch in Köstendorf bieten. Wie gesagt, es handelt sich hier um Zukunfts- und Visionsthemen, welche aber in unserer rasch voranschreitenden Zeit schnell Realität werden könnten. Daher ist es wichtig auch für die Zukunft gerüstet zu sein.

Übrigens, haben Sie gewusst, dass Köstendorf bei der Errichtung von „Photovoltaikanlagen pro Wohnobjekt“ im Spitzenfeld im Regionalverband Salzburger Seenland und darüber hinaus zu finden ist? Der schöne Sommer in den letzten Wochen war ein Geschenk für die Photovoltaik-Stromerzeuger. Nur einen kleinen Nachteil gibt es, der erzeugte Sonnenstrom kann nur bis zu einer bestimmten Menge selbst verbraucht werden. Die sogenannte Überschussenergie muss ins Netz zurückgeliefert werden, Strom ist ja bekanntlich schwer speicherbar. Eine mögliche zukünftige Form der Speicherung wäre, wie bereits erwähnt, eine Umwandlung in einen anderen Energieträger. Lassen wir uns überraschen was uns hier die Technik in der Zukunft bringen wird. In Köstendorf haben wir durch das intelligente Stromnetz Smart Grids alle Voraussetzungen für innovative Folgeprojekte.

Durch geschickte Verhandlungen bei der Gasleitungstrassierung und Verständnis der Grundbesitzer für die Trassenführung kann entlang der Trasse eine bestehende 30-kV-Freileitung der Salzburg AG abgebaut werden. Eine zwei Kilometer lange Freileitung wird durch ein 30-kV-Erdkabel ersetzt. In konstruktiver Zusammenarbeit mit den Grundbesitzern und Anrainern kann dieses Projekt umgesetzt und realisiert werden. Auch wird im Ortsteil Marktnernholz ein Ortsnetzstromkabel verlegt, eine Freileitung zu den Wohnobjekten kann dadurch abgebaut werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Hr. Stefan Zwinger von der Salzburg Netz GmbH, (Tel. 0662/8884-0) gerne zur Verfügung. Die Grabungsarbeiten werden in den nächsten Monaten durchgeführt und sollten größtenteils bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

Geschwindigkeitsüberschreitungen innerhalb der Ortstafeln



Vermehrt gibt es Beschwerden von besorgten Anrainern, dass zu schnell gefahren wird und massive Geschwindigkeitsüberschreitungen wahrgenommen werden. Ich fordere daher alle Autofahrer im Sinne der Verkehrssicherheit auf, vorausschauend und vor allem aufmerksam zu fahren. Gerade in den Ferienmonaten sind auch am Vormittag Kinder auf den Straßen unterwegs. Achten wir gemeinsam auf unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer und sind wir vorsichtig unterwegs, besonders auf den Straßen im Ortsgebiet. Wir werden unsere mobile Geschwindigkeitsmessanlage an den verschiedensten Stellen anbringen und Messungen vornehmen, um daraus für die Zukunft Verkehrskonzepte ableiten zu können. Sollten vermehrt Übertretungen feststellbar sein, werden wir auch die Polizei von diesen Geschwindigkeitsüberschreitungen in Kenntnis setzen. Wir bitten alle Autofahrer um Verständnis für diese notwendige Maßnahme.

GIB 8 – für mehr Sicherheit im Straßenverkehr – im Besonderen innerhalb des Ortsgebietes

Bei der Aufstellung dieser Anlage sind wir sehr flexibel und nehmen Ihre Anregungen auch gerne entgegen.

Tempoüberwachung aktuell

	Straße:	Geschwindigkeit:
	Fischachmühle von 09.06. bis 19.06.2015 Fahrtrichtung Landesstraße Gesamtanzahl Fahrzeuge: 322	< = 20 km/h = 28 % 21 - 30 km/h = 52 % 31 - 40 km/h = 19 % 41 - 50 km/h = 1 %

	Straße:	Geschwindigkeit:
	Fischachmühle von 19.06. bis 26.06.2015 Fahrtrichtung Schleedorf Gesamtanzahl Fahrzeuge: 255	< = 20 km/h = 20 % 21 - 30 km/h = 39 % 31 - 40 km/h = 34 % 41 - 50 km/h = 7 %

	Straße:	Geschwindigkeit:
	Obere Dorfstraße, Ort Köstendorf	< = 20 km/h = 5 %
	von 08.07. bis 14.07.2015	21 - 30 km/h = 14 %
	Fahrtrichtung Dorfplatz	31 - 40 km/h = 47 %
	Gesamtanzahl Fahrzeuge: 1.244	41 - 50 km/h = 29 %
		51 - 60 km/h = 5 %

	Straße:	Geschwindigkeit:
	Landesstraße, Ort Köstendorf	< = 50 km/h = 45 %
	von 21.07. bis 07.08.2015	51 - 60 km/h = 42 %
	Fahrtrichtung Neumarkt	61 - 70 km/h = 11 %
	Gesamtanzahl Fahrzeuge: 16.341	> 71 km/h = 2 %

Super s`COOL-CARD - Netzkarte für ein supercooles Jahr

€ 20,-- Förderung durch den Öffentlichen Personennahverkehr Flachgau II

Wohin du willst, wann du willst, so oft du willst - alles mit einer Netzkarte, der Super s`COOL-Card. Mit der Super s`COOL-CARD bist du im gesamten Bundesland Salzburg um € 96,-- im Jahr unbegrenzt mobil! Schau rein unter: www.scoolcard.at/super.

Was ist zu tun:

- Geh mit deiner Super s`COOL-Card zum Gemeindeamt Köstendorf.
- Dort werden deine Daten erfasst. Du erhältst von der Gemeinde Köstendorf einen PLUSREGION-Gutschein in der Höhe von € 20,--.
- Pro Gemeindebürger/in wird nur eine Super s`COOL-Card im Zeitraum 1. September 2015 bis 31. August 2016 gefördert.



Nutzen Sie diese Aktion - Genauere Informationen erhalten Sie beim Gemeindeamt Köstendorf oder beim ÖPNV Flachgautakt II unter Tel.: 06217/20240-23 oder www.rvss.at.

WALLERSEE – WALLFAHRT

Samstag, 12. September 2015

Anknüpfend an eine alte Tradition laden die Pfarrgemeinden und Tourismusverbände von Neumarkt, Köstendorf, Henndorf und Seekirchen bereits zum 8. Mal zur Teilnahme an der Wallersee-Wallfahrt.

Der Weg führt vom Seehotel Winkler in Neumarkt zur Filialkirche Weng in der Gemeinde Köstendorf. Von dort geht es weiter durch das Wenger Moor zur Kirche in Zell am Wallersee in Seekirchen und entlang des Wallersees nach Henndorf. In der Filialkirche Neufahrn in der Stadtgemeinde Neumarkt findet der Schlussgottesdienst statt. Anschließend wartet auf die Pilger die traditionelle Salzburger Pilgersuppe.

Die Wegstrecke ist leicht zu bewältigen und kinderwagengerecht. Gutes Schuhwerk und die Mitnahme von Regenausrüstung sind aber jedenfalls nützlich. Die Wallfahrt findet bei jeder Witterung statt. Wer nicht den ganzen Weg zurücklegen möchte, hat die Möglichkeit, bei allen Stationen jederzeit in die Wallfahrt einzusteigen.

Im Zuge der Wallersee Wallfahrt werden freiwillige Spenden gesammelt, die einer hilfsbedürftigen Familie aus der Region zugute kommt.

Nähere Informationen zur Wallersee-Wallfahrt erhalten Sie beim Tourismusverband Neumarkt unter Tel.: 06216/6907 oder E-Mail: neumarkt@salzburger-seenland.at

Wallersee – Wallfahrt Samstag, 12. September 2015

- 08.30 Uhr: Abmarsch vom Seehotel Winkler in Neumarkt
 - 09.45 Uhr: Filialkirche Weng
 - 11.15 Uhr: Filialkirche Zell
 - 12.30 Uhr: Raststation beim Kapellerfischer
 - 15.00 Uhr: Marienmarterl Seebrunn
 - 16.30 Uhr: Abschluss in der Filialkirche Hl. Magdalena/Neufahrn, Ausklang mit Pilgersuppe
- Einstieg in die Wallfahrt bei allen Stationen möglich!



Dirndlgwandlsonntag am 13. September 2015 (Kirtag)

Der landesweite Dirndlgwandlsonntag wird am 13. September wieder in vielen Salzburger Gemeinden gefeiert, so auch bei uns in Köstendorf.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass an diesem Tag durch das Tragen von Tracht, Dirndlkleid, Lederhose oder Trachtenanzug die Verbundenheit mit der Tradition gezeigt wird.

Unsere Trachten vermitteln Lebensfreude und repräsentieren im ganzen Land die „gewachsenen“ Strukturen. „Trachtiges“ ist zeitlos und wird von allen Bevölkerungsgruppen gerne getragen, und das soll mit dem Dirndlgwandlsonntag zum Ausdruck gebracht werden.

In Köstendorf wird der Dirndlgwandlsonntag immer zum Patroziniumsfest abgehalten, und der Festgottesdienst wird auch heuer wieder mit Volksmusik mitgestaltet.

Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Goldhaubengruppe Köstendorf und Bernhard Schöchel

Nach dem Festgottesdienst wird es im Nahbereich der „Mühlbauerpassage“ eine kurze Einweihungsfeier mit Segnung der neu gestalteten Kirchenstraße geben.

Alle sind zu dieser kleinen Feier herzlich eingeladen.

treffpunkt: TANZ

....die etwas andere Art zu tanzen –
ist mehr als tanzen!

Ich möchte Sie auch heuer wieder einladen zum Treffpunkt Tanz - Tanzen ab der Lebensmitte,

**jeden Mittwoch ab 16. September 2015 von 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
im Mehrzwecksaal der Volksschule Köstendorf**

Tanzen zeigt uns für Augenblicke, wie wir das Leben leichter nehmen können.

Erfahren wir die anregende Wirkung der Musik und Vielfalt der Tänze. Nähern wir uns gemeinsam spielerisch neuen Herausforderungen und finden tanzend zu einem positiven Lebensgefühl.

Tänze aus aller Welt, aus verschiedenen Epochen und Kulturen, gesellige Formen aus dem Gesellschaftstanz und Tanzspiele lassen das Tanzen zu einem Gemeinschaftserlebnis werden.

Beim **treffpunkt TANZ** kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben.

- Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance
- ... wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem
- ... trainiert das Gedächtnis
- ... vermittelt Erfolgserlebnisse und
- ... erweitert den Blick auf die Welt

Diese etwas andere Art zu tanzen – die keinen fixen Tanzpartner erfordert – berücksichtigt die Situation der Frauen und Männer, die mit zunehmendem Alter sehr oft keinen Partner/Partnerin mehr haben.



Gesunde GEMEINDE

Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich. Kosten: € 4,-- pro Tanzabend.

Auf ein frohes Tanzen miteinander freut sich Theresia Gurnig, gepr. Tanzleiterin, Tel. 0650/3243667

Seniorenbund – Ortsgruppe Köstendorf

Das **Senioren-Turnen** beginnt wieder am **Montag, 21. September 2015 von 17.00 – 18.00 Uhr** in der Turnhalle der Neuen Mittelschule Köstendorf. Alle Interessierten (auch Nichtmitglieder) sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Es sind wieder 10 Turneinheiten vorgesehen. Anmeldungen bei Frau Maria Rudinger unter Tel. Nr. 06216/4358.